

zur ersten Stelle bestellt, und es dürfen laut Verpfändungsurkunde Anleihen mit gleichen oder besseren Rechten nicht in diesen Aktiven fundiert werden. Lediglich Darlehen bei Bankiers u. a. auf Buchguthaben oder auf Verladescheine u. Dokumente, die sich auf für Zwecke der Ges. verladene oder zu verladende Güter beziehen, werden hiervon ausgenommen. Durch Zusatz-Trust Deed vom 18./2. 1910, abgeschlossen mit den Treuhändern des Haupt-Trust Deeds vom 20./9. 1907, hat sich die Victoria Falls and Transvaal Power Co. Ltd. als Besitzerin sämtl. Aktien der Rand Mines Power Supply Co. verpflichtet, alle von ihr an die Rand Mines Power Supply Co. gegebenen bzw. zu gebenden Vorschüsse durch eine erste Hypoth. auf sämtl. hypoth. verpfändbaren Anlagen u. Berechtsame sowie durch erststellige Verpfändung des nicht hypoth. verpfändbaren Eigentums der letzteren Ges. sicherzustellen u. diese Hypoth. bzw. Pfandurkunden an die Treuhänder als weitere Sicherheit für die Teilschuldverschreib. der Victoria Falls-Ges. zu zedieren. Ferner hat sich in demselben Zusatz-Trust Deed die Victoria Falls-Ges. verpflichtet, sämtl. Aktien der Rand Mines Power Supply Co. ebenfalls als weitere Sicherheit bei den Treuhändern zu hinterlegen u. dieselben nach erfolgter Vollzahl. auf die Treuhänder zu transferieren. Die Vollzahl. der Aktien wird erfolgen, sobald die Vorschüsse an die Rand Mines Power Supply Co. den Betrag von £ 1 300 000 erreicht haben. Für die Anleihe sind Treuhänder bestellt in Herzog von Abercorn, K. G., Vorsitzendem der British South Africa Company, Philip Lyttelton Gell, Verwaltungsratsmitglied der British South Africa Company u. Martin Luebeck, Mitglied des Lokalkomitees der Dresdner Bank in London. Die Treuhänder haben die Rechte der Anleihegläubiger gegen die Ges. in allen Teilen u. nach bestem Ermessen wahrzunehmen u. sind für jede wissentliche Verletzung ihrer Treuhänder-Verpflicht. haftbar. Solange noch Schuldverschreib. der Anleihe Serie A u. Serie B ausstehen, ist die Ernennung sämtlicher Treuhänder sowie die etwaige Bestellung neuer Treuhänder an Stelle der alten an die Genehmigung der Dresdner Bank gebunden. Insbesondere sind die Treuhänder berechtigt u. auf Ansuchen von Anleihegläubigern, die ein Fünftel des Betrages der ausstehenden Teilschuldverschreibungen vertreten, verpflichtet, im Falle die Ges. die Zins- und Kapitalrückzahlung auf die Anlage einstellt, gemäss den Bedingungen des Anleihevertrages, die Verwertung des Gesellschaftsvermögens zugunsten der Anleihegläubiger in die Wege zu leiten.

Zahlst.: London: Ges.-Kasse, Dresdner Bank, Disconto-Ges., Deutsche Bank; Berlin: Dresdner Bank, Bank für Handel u. Industrie, Berliner Handels-Ges., Deutsche Bank, Disconto-Ges., Nationalbank für Deutschland, S. Bleichröder, Delbrück Schickler & Co., Hardy & Co., G. m. b. H.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, Deutsche Bank, Disconto-Ges., Bank für Handel u. Ind., Gebr. Sulzbach, Lazard Speyer-Ellissen; Hamburg: Dresdner Bank, Deutsche Bank, Norddeutsche Bank in Hamburg; Köln: A. Schaaffh. Bankverein, Bergisch Märkische Bank; Breslau: E. Heimann, Schlesischer Bankverein; Basel: A.-G. von Speyr & Co., Schweizer. Kreditanstalt; Zürich: Schweizer. Kreditanstalt. Die Zahl. von Zs. u. Kap. erfolgen kostenfrei. Insofern die Zinsscheine zur engl. Einkommensteuer jetzt oder künftig herangezogen werden sollten, hat sich die Ges. verpflichtet, den entspr. Steuerbetrag zu zahlen. Für die Verjähr. der Zins- u. Kapitalbeträge der Anleihe besteht eine Frist nicht. Aufgelegt am 3./11. 1908 £ 265 000 zu 99%. Kurs Ende 1908—1914: In Berlin: 99, 103, 103.60, 101.75, 99.40, 97.50, 91.75*/%. — In Frankf. a. M.: 99, 102.50, 103.50, 101.80, 98.75, 97.80, 91.70*/%. — In Hamburg: 99, 102, 103.95, 102.20, 99, 97.50, —*/%.

5% mit 110% rückzahlbare Hypothekar-Anleihe Serie B. £ 900 000 in Stücken à £ 20, 50, 100, 250 = M. 408, 1020, 2040, 5100. Zs.: 2./1., 1./7. Coup. per 2./1. 1915 u. folg. wurden in Deutschland nicht bezahlt. Tilg.: Vom 2./1. 1917 ab durch Rückkauf (falls unter 110%) oder durch Verlosung am oder vorm 1./10. (zuerst 1916) per 2./1. des folg. Jahres zu 110% in 20 jährlichen Raten von wenigstens je nom. £ 45 000. Vom 1./10. 1916 ab verstärkte Tilg. durch Rückkauf oder Verlos. oder auch Gesamtkünd. nach vorangegangener 3 monat. Frist auf einen 2./1. zulässig. Sicherheit u. Zahlst. wie Serie A. Aufgelegt am 17./3. 1910 £ 900 000 zu 101%. Kurs mit Serie A zus. notiert.

5% mit 110% rückzahlbare Hypothekar-Anleihe Serie C. £ 1 300 000 in Stücken à £ 20, 50, 100, 250 = M. 408, 1020, 2040, 5100. Zs.: 2./1., 1./7. Coup. per 2./1. 1915 u. folg. wurden in Deutschland nicht bezahlt. Tilg.: Vom 2./1. 1917 ab durch Rückkauf (falls unter 110%) oder durch Verlosung am oder vorm 1./10. (zuerst 1916) per 2./1. des folg. Jahres zu 110% in 20 jährlichen Raten von wenigstens je nom. £ 65 000. Vom 1./10. 1916 ab verstärkte Tilg. durch Rückkauf oder Verlos. oder auch Gesamtkünd. nach vorangegangener 3 monat. Frist auf einen 2./1. zulässig. Sicherheit u. Zahlst. wie Serie A. Aufgelegt am 23./6. 1911 £ 1 300 000 zu 102.25%. Kurs mit Serie A zus. notiert.

5 1/2% mit 103% rückzahlbare II. Hypothekar-Anleihe Serie A. £ 1 000 000 in Stücken à £ 20, 100. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1914 ab durch Rückkauf (falls zu oder unter 103%) oder Verlos. zu 103% innerhalb 24 J.; verstärkte Tilg. durch Rückkauf oder Verlos. oder Gesamtkünd. nach vorangegangener 6 monat. Frist zulässig. Sicherheit: Als Sicherheit für Kapital, Zs. u. Kosten wird durch Verpfändungsurkunde (Trust Deed) vom 2./5. 1912 zugunsten der Treuhänder zur zweiten Stelle (nach der I. Hypoth.-Anleihe im Betrage von £ 3 000 000) eine Hypoth. auf alles gegenwärtige u. zukünftige immobile Eigentum, sowie alle Pachtungen, Berechtsame etc. der Ges., ferner auf £ 500 000 Aktien der Rand Mines Power Supply Co. u. ein Mortgage Bond, welcher ein Darlehen der Victoria Falls & Transvaal Power Co. an die Rand Mines Power Supply Co. sichert. So lange die 5 1/2% II. Hypothekar-Anleihe noch im Umlauf ist, hat die Ges. nicht das Recht, Anleihen mit gleichen oder besseren Rechten als die der